

Martin Bader

Beitrag von „kop“ vom 2. Februar 2010, 19:14

Zitat von Hamburger Clubfan

@ kop

Vieles was du schreibst, deckt sich mit meiner Meinung.....

Nur sollte die Fachkompetenz, die Bader zur Seite gestellt werden sollte, total unabhängig von den jeweiligen Trainern sein und eine klare Linie vorgeben....(die einzelnen Spieler, die dann in diese Philosophie passen, können dann mit dem Trainer abgestimmt werden.....)

Generell jedoch, darf sich eine Chefetage nicht von Trainern abhängig machen (wie z.B. unter v. Heesen und Meyer geschehen), sondern muß eine eigene Linie mit Fachkompetenz vertreten.....

Absolute Zustimmung! Ich wußte das ich das nicht auch noch schreiben muss, sondern du den Job viel besser als ich oller Tipper erledigst 🍷

Exakt so stelle ich mir das vor - selbstverständlich soll das nicht heißen das ein Trainer ein reiner Hütchenaufsteller wird, der darf schon auch mitreden... aber es muss ja schon sichergestellt werden das die "Wünsche" nicht völlig gegen die Vereins-Philosophie laufen (okay, dafür braucht es erstmal eine, aber ich stelle mir ja auch vor das Fachleute so etwas ausarbeiten).

[elfmeter](#)

Wir müssen ja nicht immer den gleichen Mist anderer Vereine kopieren, kopiert uns mit den Abstiegen ja auch nur Bielefeld 🍷

Generell soll das ja nicht heißen das der Trainer nix mehr zu sagen hätte - schon in Abstimmung... und nicht einfach blind die Wünsche des Trainers erfüllt, der ist ja im zweifelsfall immer kürzer da, wie die Spieler die er will (Bsp. Koller - da hätte es ein dickes-Veto geben

müssen).